



## Drucksache

- öffentlich -

Datum: 26.02.2019

Fachbereich	Stadtentwicklung und Baurecht
Fachdienst	Stadtentwicklung, Umwelt- und Klimaschutz

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Planungs- und Umweltausschuss	19.03.2019	vorberatend
Haupt- und Finanzausschuss	26.03.2019	vorberatend
Stadtrat	02.04.2019	beschließend

### Stellungnahme der Stadt Voerde (Niederrhein) zur Neuaufstellung des Regionalplans Ruhr

#### Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) beschließt die als Anlage 1 der Drucksache Nr. 16/916 beigefügte Stellungnahme zur Neuaufstellung des Regionalplans Ruhr.
2. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) nimmt die Stellungnahme zur Weiterentwicklung des Handlungsprogramms zur räumlichen Entwicklung der Metropole Ruhr zur Kenntnis.

#### Finanzielle/Bilanzielle Auswirkungen:

Keine

#### Sachdarstellung:

Die Verbandsversammlung des Regionalverbands Ruhr (RVR) hat am 06.07.2018 den Erarbeitungsbeschluss zum Regionalplan Ruhr gefasst. Die Verwaltung des RVR wurde gleichzeitig beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der öffentlichen Stellen, die in ihren Belangen berührt sind, zu beteiligen.

Der Regionalplan als einheitlicher, flächendeckender und fachübergreifender Plan berücksichtigt veränderte Rahmenbedingungen der Raumentwicklung wie den demographischen Wandel, den Struktur- und Klimawandel sowie die Chancengleichheit.

Er trifft Festlegungen in Form von Zielen und Grundsätzen zur Entwicklung, Ordnung und Sicherung des Raums. Hierbei sind Ziele der Raumordnung verbindliche Vorgaben in Form von textlichen oder zeichnerischen Festlegungen, die eine strikte Bindung auslösen und bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen zu beachten sind. In der Folge sind sie durch Abwägung **nicht** überwindbar. Dagegen werden die Grundsätze der Raumordnung als Vorgaben für die nachfolgenden Abwägungs- oder Ermessensentscheidungen verstanden. Sie sind bei raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen zu berücksichtigen und können im Rahmen der Abwägung überwunden werden.

Der neue Regionalplan soll die in dem Verbandsgebiet geltenden bisherigen Regionalpläne (Gebietsentwicklungspläne) für die Regierungsbezirke Arnsberg, Düsseldorf und Münster und den Regionalen Flächennutzungsplan der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr ablösen. Zum Verbandsgebiet gehören die kreisfreien Städte Bochum, Bottrop, Dortmund, Duisburg, Essen, Gel-

senkirchen, Hagen, Hamm, Herne, Mühlheim an der Ruhr und Oberhausen sowie die Kreise Recklinghausen, Unna, Wesel und der Ennepe-Ruhr-Kreis.

Wie bereits in der Sitzung des Ausschusses für Planung und Umwelt der Stadt Voerde (Niederrhein) am 25.09.2018 hingewiesen, war der Entwurf des Regionalplans Ruhr, seine Begründung, der Umweltbericht sowie die weiteren Unterlagen vom 27.08.2018 bis zum 27.02.2019 unter dem Link [www.regionalplanung.rvr.ruhr](http://www.regionalplanung.rvr.ruhr) sowie als Drucksache Nr. 13/1091 unter dem Link [www.ruhrparlament.de](http://www.ruhrparlament.de) abrufbar.

Mit Schreiben vom 16.08.2018 hat der Regionalverband Ruhr als Regionalplanungsbehörde die Stadt Voerde (Niederrhein) aufgefordert, Stellung zu den Planungsunterlagen bis zum 01.03.2019 zu nehmen. Die Stellungnahme wurde fristgerecht am 28.02.2019 verschickt.

Nachfolgend werden die wichtigsten Festlegungen des Regionalplans Ruhr beschrieben und bewertet. Aus Sicht der Stadt Voerde (Niederrhein) erfolgt die Bewertung lediglich zu den Festlegungen, ggf. auch zu Erläuterungen, zu denen Anmerkungen, Anregungen und Forderungen vorgebracht werden. Sie ist in **Fettdruck** geschrieben. Die Stellungnahme erfolgte unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Rates der Stadt Voerde (Niederrhein), so dass die Ausführungen vom Rat durchaus noch korrigiert werden können. Der Rat der Stadt Voerde (Niederrhein) fasst seinen Beschluss über die nun vorliegende Stellungnahme am 02.04.2019. Der Regionalverband Ruhr wird im Anschluss über das Ergebnis der Beratung informiert.

Haarmann

Anlage(n):

- (1) Anlage 2 zur Drucksache Nr. 916 Stellungnahme Weiterentwicklung Handlungsprogramm
- (2) Anlage 1 zur Drucksache Nr. 916 Stellungnahme Neuaufstellung Regionalplan